Miesbacher Merkur, 20.09.2009

Behinderten Flügel verleihen

Für Menschen mit Handicap: Rennboot-Auslfug Hoppetosse des norddeutschen Verein „Wings for handicapped"

VON STEFFI WAGNER

Landkreis – Hochgeschwindigkeit für jene, die sonst nur eingeschränkt mobil sein können: Mit der Rennboot-Aktion Hoppetosse will der norddeutsche Verein „Wings for handicapped" behinderten Kindern und Jugendlichen einen unvergesslichen Tag auf See bereiten. Dank der Vermittlung von Ehrenmitglied Manfred Mühlthaler aus Schliersee geht die „Hoppetosse" auch im Landkreis vor Anker.

Das 300 PS starke Rennschlauchboot wird am 22. Juli im Rahmen der Bayerischen Seentour für einen Tag nach Bad Wiessee kommen. Behinderte und schwerkranke Kinder aus dem gesamten Landkreis sind dazu eingeladen, an diesem Tag zusammen mit Eltern oder Betreuern eine kostenlose Rundfahrt auf dem Tegernsee zu genießen. Von 10 bis 16 Uhr wird die Hoppetosse etwa alle halbe Stunde vom Wiesseer Yachtclub aus zu einer Spritztour der besonderen Art aufbrechen. Am Steuer steht dann Jörg Leonhardt, Gründer von „Wings for handicapped" und selber seit seinem 18. Lebensjahr querschnittsgelähmt. Das Projekt sei eine Herzensangelegenheit Leonhardts, erklärt Mühlthaler.

Mit der Hoppetosse, die im übrigen nach dem Schiff von Pippi Langstrumpf benannt wurde, können Behinderte seit 2004 Geschwindigkeits-Grenzen überwinden und neues Selbstvertrauen gewinnen. „Viele sind anfangs etwas ängstlich. Während der Fahrt macht sich dann aber ein Lächeln auf den Gesichtern breit", beschreibt Mühlthaler seine Erfahrung bei den Hoppetosse-Fahrten.

Das schnelle Schlauchboot wurde eigens behindertengerecht konstruiert und bietet – mit sechs speziell für Rollstuhlfahrer geeigneten Sitzen – insgesamt zwischen 13 und 15 Personen Platz. Per Kran wird das Schiff im Juli in Bad Wiessee zu Wasser gelassen – mit der Unterstützung vom Yachtclub und dem Autohaus Kathan. Weitere Sponsoren der Veranstaltung sind das Tegernseer Bräustüberl und das Herzogliche Brauhaus, die für Getränke und Verpflegung sorgen. Die Resonanz und Hilfsbereitschaft im Landkreis sei außergewöhnlich gut, lobt Mühlthaler.

Der Organisator arbeitet eng mit dem Behindertenbeauftragten des Landkreises, Anton Grafwallner, zusammen. Bei ihm können sich Interessierte schon jetzt für die rasante Schlauchbootfahrt mit anschließendem Rahmenprogramm anmelden.

Anmeldungen und Info:
Bei Anton Grafwallner unter ☏ 0 80 22 / 7 59 00 oder per E-Mail: Anton.grafwallner @t-online.de. Weitere Informationen zur Aktion und den übrigen Stationen der Bayerischen Seentour sind auf der Internetseite www.w4h.de zu finden.